

**Beim Amtsgericht Schwedt/Oder können Sie den Antrag schriftlich stellen bzw. nach telefonischer Anmeldung in einen Termin. Zur Terminabsprache wenden Sie sich an folgende Nummer: 03332-539-206 od. 207**

**Folgende Unterlagen sind hier vorzulegen bzw. bei schriftlicher Antragstellung - in Kopie - einzureichen**

## **Antrag Beratungshilfe**

1) **aktuelle Einkommensnachweise:** (Lohnbescheinigung, Arbeitslosengeldbescheid, Wohngeld, ergänzende Sozialhilfe, Unterhalts- oder Unterhaltsvorschusszahlungen, Zinserträge)

2) **aktuelle Nachweise über die regelmäßigen monatlichen Belastungen:**

- Kosten für Unterkunft und Heizung (Mietvertrag bzw. bei einem Eigenheim: Darlehensvertrag, Grundsteuern, Heizkosten, Müll, Schornsteinfeger, Wasser, Versicherung)
- Beiträge zu öffentlichen und privaten Versicherungen soweit sie gesetzlich vorgeschrieben und erforderlich sind z. Bsp. Kranken-, Renten-, Unfall-, Kfz-, Gebäude- und Arbeitslosenversicherung (Lebensversicherungen nur, soweit sie angemessen der Altersvorsorge dient z. Bsp. Riesterrente)
- Belastungen, die mit der Erzielung des Einkommensnotwendig verbunden sind z. Bsp. Fahrten zur Arbeitsstätte

**bei Empfängern von Arbeitslosengeld II:**

- aktuellen und vollständigen Bescheid des Jobcenters
- Kosten für Unterkunft und Heizung (Mietvertrag bzw. bei einem Eigenheim: Darlehensvertrag, Grundsteuern, Heizkosten, Müll, Schornsteinfeger, Wasser, Versicherung)

3) **aktuellen Kontoauszug (letzter Monat ab Antragstellung rückwirkend ungeschwärzt), Spargbuch bzw. andere Geldanlagen (Bausparverträge, Depots etc.)**

### **Bitte beachten!**

- das vollständige Geburtsdatum angeben
  - den Vordruck vollständig ausfüllen, d.h. alle Angaben eintragen und nicht nur die Belege beifügen! Den Antrag unterschreiben und das Datum nicht vergessen!
- Die Angelegenheit ist genau zu formulieren!!!!!! ggfls. mit ein paar Sätzen**

**Bei Anträgen für die Angelegenheit Insolvenz:**

- aktuelle Bescheinigung der Schuldnerberatung, dass eine Beratung dort nicht möglich ist

**Bei Anträgen bezüglich Kindesunterhalt, Umgang etc.:**

- eine aktuelle Bescheinigung des Jugendamtes, dass dort **nicht** weitergeholfen werden kann